

Franckesche Stiftungen zu Halle

Des Königlichen Propheten Davids Geistreiche Psalmen

Lobwasser, Ambrosius

Braunschweig, 1724

VD18 13158287

Der von Schulden Losgesprochene. 232.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:obv:ha33-1-215991](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:obv:ha33-1-215991)

2. Wer bin ich? Asche, Staub und Roth, O großer Herr! das weißt du wol; Wer bin ich? von Natur im Tod, Ich bin das nicht, was ich seyn sol. Und dennoch kommst du zu mir gehen, Mir als Erlöser beizustehen?

3. Wer bin ich, Herr, mein Seelen-Schatz: Ich liege da in meinem Blut; Du machst in deinem Herken Platz Für mich, o unvergleichlich Gut! Wer bin ich, daß du bey mir stehest, Und unter meinem Dach eingehest?

4. Wer bin ich Herr? Was ist mein Haus? Und was ist meiner Eltern Stamm? Mit mir, ach leider! wär es aus, Von Sünden-Saamen her ich kam; Der Leib des Todes mich noch fräncket, Und zu der Sünde täglich lencket!

5. Dennoch so hast du deinen Knecht, O Jesu! gnädig angesehen, Und wiederum gebracht zurecht, Daß er sol ewig vor dir stehn. Wer bin ich, Herr, den du so führest? Was ist mein Haus, das du regierest?

6. Ich bin nicht wehrt, o Davids Sohn! Daß du dich zu dem Sünder fehrest. Warum verläßt du deinen Thron? Und meiner Seel dich selbst verehrest? Was ist mein Haus, das du erkohren? Ich bin der Sohn der war verlohren.

Der von Schulden Losgesprochene.

232. Mel. Des 8. Psalms, Lobwasser.

Ach schöne doch! o großer Menschen-Hüter! Ach straffe nicht! barmherziger Gebieter! Ach rechne nicht! Wer kan für dir bestehn? Ach zürne nicht! Ich wil doch zu dir gehn.

2. Ach zürne nicht! in Jesu wil ich kommen: Hat der nicht, Herr, die Straffe weggenommen? Er ist am Creuz ein Fluch für mich gemacht, An meiner Statt hat er es vollenbracht.

3. Ach